

18.02.2025 – 09:39 Uhr

CYBERSicher Notfallhilfe für mittelständische Unternehmen ab sofort online

Berlin (ots) -

Kleinen und mittleren Unternehmen, Start-Ups und Handwerksbetrieben in Deutschland steht nun im Fall eines Cyberangriffs mehr Unterstützung zur Verfügung. Die Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand hat mit der CYBERSicher Notfallhilfe ein Tool entwickelt, welches Unternehmen zunächst hilft, den Vorfall einzuschätzen und in einer konkreten Notfallsituation mit verfügbaren Dienstleistern in Kontakt zu treten.

"Wir schaffen mit der Plattform einen echten Mehrwert für den Mittelstand. Bei einem Vorfall kommt es darauf an, dass man ohne umständliche Umwege die richtige Unterstützung bekommt - und genau das leistet unsere Plattform", erklärt Dirk Achenbach, Projektleiter für den Bereich Detektion & Reaktion von Cyberangriffen vom Fachpartner FZI Forschungszentrum Informatik in Karlsruhe.

Das Angebot der CYBERSicher Notfallhilfe steht bundesweit allen kleinen und mittleren Unternehmen offen. Ein Online-Selbstcheck ermöglicht es den Nutzer:innen, zunächst durch die Eingabe der eigenen Informationen eine Einschätzung darüber zu erhalten, ob ein IT-Sicherheitsvorfall vorliegt, der Unterstützung erfordert. Falls die Nutzer:innen professionelle Unterstützung benötigen, können sie ein anonymes Hilfsgesuch stellen. Auf Basis von Rückmeldungen direkt verfügbarer IT-Dienstleister zu dem Hilfsgesuch können die Unternehmen mit diesen in Kontakt treten. Gleichzeitig erhalten die Nutzer:innen eine zugeschnittene Übersicht der öffentlichen Anlaufstellen wie die Zentralen Ansprechstellen Cybercrime (ZAC) der Polizeien der Länder und des Bundes.

Qualifizierte IT-Dienstleister können sich bei Interesse an der CYBERSicher Notfallhilfe an die Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand wenden, um ein Kennenlerngespräch mit dem FZI Forschungszentrum Informatik in Karlsruhe zu vereinbaren.

Die CYBERSicher Notfallhilfe finden Sie unter dem folgenden Link: <https://notfallhilfe.transferstelle-cybersicherheit.de/>

Über die Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand

Ziel des Förderprojektes ist es, das Cybersicherheitsniveau von kleinen und mittleren Unternehmen, Handwerksbetrieben und Start-Ups für eine sichere digitale Transformation durch Prävention, Detektion und Reaktion zu verbessern. Über Informations- und Qualifikationsformate, zahlreiche Veranstaltungen bundesweit, eine Detektions- und Reaktionsplattform für Cyberangriffe und ein breites Netzwerk an Partnern wird das Cybersicherheitsniveau im Mittelstand erhöht und die Resilienz von Unternehmen gestärkt. Das Projekt wird von Der Mittelstand, BVMW e.V., dem FZI Forschungszentrum Informatik, der Leibniz Universität Hannover - Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung und dem tti Technologietransfer und Innovationsförderung Magdeburg GmbH durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.transferstelle-cybersicherheit.de.

Das Mittelstand-Digital Netzwerk bietet mit den Mittelstand-Digital Zentren und der Initiative IT-Sicherheit in der Wirtschaft umfassende Unterstützung bei der Digitalisierung. Kleine und mittlere Unternehmen profitieren von konkreten Praxisbeispielen und passgenauen, anbieterneutralen Angeboten zur Qualifikation und IT-Sicherheit. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz ermöglicht die kostenfreie Nutzung der Angebote von Mittelstand-Digital. Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de.

Über das FZI Forschungszentrum Informatik

Das FZI Forschungszentrum Informatik mit Hauptsitz in Karlsruhe und Außenstelle in Berlin ist eine gemeinnützige Einrichtung für Informatik-Anwendungsforschung und Technologietransfer. Es bringt die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse der Informationstechnologie in Unternehmen und öffentliche Einrichtungen und qualifiziert für eine akademische und wirtschaftliche Karriere oder den Sprung in die Selbstständigkeit. Betreut von Professoren verschiedener Hochschulen entwickeln die Forschungsgruppen am FZI interdisziplinär für ihre Auftraggeber Konzepte, Software-, Hardware- und Systemlösungen und setzen die gefundenen Lösungen prototypisch um. Mit dem FZI House of Living Labs steht eine einzigartige Forschungsumgebung für die Anwendungsforschung bereit. Das FZI ist Innovationspartner des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) und

strategischer Partner der Gesellschaft für Informatik (GI).

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:

Johanna Baldus

Projektmanagerin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: info@transferstelle-cybersicherheit.de

Der Mittelstand, BVMW e.V.

Bundeszentrale

Potsdamer Straße 7 | Potsdamer Platz

10785 Berlin

Über den Verband

Der Mittelstand. BVMW e.V. ist die größte, politisch unabhängige und branchenübergreifende Interessenvereinigung des deutschen Mittelstands.

Weitere Informationen unter: www.bvmw.de

Pressekontakt:

Lutz Kordges
Potsdamer Straße 7
10785 Berlin
Telefon: 030 533206-302
presse@bvmw.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057836/100928853> abgerufen werden.